

10. Freiwilligen- und Ehrenamtstag

10.05.2025 | 9:30 UHR- 17:30 UHR
IN MÜNSTER



10. Freiwilligen- und Ehrenamtstag

- | | |
|--------------|---|
| 09:30 Uhr | Anreise und Steh-Café bei Westlotto |
| 10:00 Uhr | Begrüßung und Einführung in die Veranstaltung |
| 10:30 Uhr | Abstimmung Siegerprojekt Wettbewerb "Initiativen gegen Einsamkeit" |
| 11:15 Uhr | 1. Zeitfenster Infoshops und Start "Markt der Möglichkeiten" auf dem DRK-Campus |
| Ab 12:15 Uhr | Mittagessen im Henry (DRK-Campus) |
| 12:45 Uhr | Zeit für Austausch und "Markt der Möglichkeiten" auf dem DRK-Campus |
| 13:30 Uhr | Übung der Rettungshunde und der Bergwacht auf DRK-Campus |
| 14:00 Uhr | 2. Zeitfenster Infoshops |
| 15:00 Uhr | Kaffeepause (Kaffeestand vor Saal 8 u. 9 im TGH) |
| 15:30 Uhr | 3. Zeitfenster Infoshops |
| 16:45 Uhr | Abschluss der Veranstaltung bei Westlotto |
| Ab 17:30 Uhr | Abend-Snack im Henry (DRK-Campus) |

Mit Unterstützung von:



Anmeldung bis zum 18.04.25 unter: <https://eveeno.com/133827911> oder dem QR-Code. Kosten: Der Teilnahmebeitrag beträgt 25,- Euro, inkl. Vollverpflegung und Snack am Abend. Teilnehmende unter 18 Jahren können kostenlos teilnehmen. Reisekosten werden nicht erstattet.



Übersicht Info-/Workshops

1. Zeitfenster

Infoshop 1: Das Rote Kreuz und die Regeln des bewaffneten Konflikts: Die Grundlagen des #Humanitären Völkerrechts

Workshop 2: Film ab! So gelingt die Videoerstellung im Ehrenamt

Infoshop 3: Fundraising und Fördermittel: Wie akquiriere ich Gelder für unsere Rotkreuzarbeit?

Infoshop 4: Verstärkung für das Helferteam – Wie begeistern wir neue Helfende für ein Engagement bei der Blutspende?

Workshop 5: #EhrenamtFördern: Ehrenamtsgewinnung und -förderung im JRK

Infoshop 6: #Finanzbereit: Bewirtschaftung des Bevölkerungsschutzes

Infoshop 7: #GemeinsamStark: Spontanhelfende einbinden – Potential entfalten

2. Zeitfenster

Infoshop 8: Unterstützung des Sanitätsdienstes der Bundeswehr durch das DRK

Workshop 9: #GlücklicherImDRK: Positive Psychologie im JRK und den RKG

Infoshop 10: fällt aus

Infoshop 11: #DRK-Landesverstärkung Westfalen: (Einsatz-)Fähigkeiten sichtbar machen

Infoshop 12: Künstliche Intelligenz im DRK - Chancen und Anwendungen

Workshop 13: #GoGreen: Projekte zum Klimaschutz: Insektenhotel

Infoshop 14: Online neue Ehrenamtliche gewinnen mit der #DRK-Engagementplattform

3. Zeitfenster

Infoshop 15: Der #Bevölkerungsschutz in NRW: Neue Konzepte braucht das Land

Infoshop 16: #EhrenamtInklusiv: passgenaue Lösungen für eure Gliederung

Infoshop 17: #PotentialeEntfalten: drkserver nutzen

Infoshop 18: #SicherImEhrenamt: Verhaltensorientierte Arbeitssicherheit

Barcamp 19: #DankeSagen: Wertschätzung und Belobigung im JRK und den RKG (Barcamp-Methode)

Infoshop 20: Innovative Projekte im Roten Kreuz – von Ideen lernen

Infoshop 21: #BlackOut- in den ersten Stunden #BereitWieNie

1. Zeitfenster: 11:15–12:15 Uhr



Infoshop 1: Das Rote Kreuz und die Regeln des bewaffneten Konflikts: Die Grundlagen des Humanitären Völkerrechts

Krisen, Konflikte, Katastrophen: das humanitäre Völkerrecht schützt Menschen in Not. Mit dem Infoshop führt die Referentin in die Grundlagen der Regeln des bewaffneten Konflikts und die Rolle des Roten Kreuzes ein, stellt das Recht in die aktuelle Zeit und stellt sich die Frage, wie unsere Verbreitungsarbeit im aktuellen Zeitgeist aussehen kann.

Referentin: Dr. Heike Spieker, Leiterin Verbindungsbüro DRK – BBK, DRK-Generalsekretariat

Workshop 2: Film ab! So gelingt die Videoerstellung im Ehrenamt

In diesem Workshop lernt ihr, wie ihr mit einfachen Mitteln professionelle Videos erstellt, um das Engagement im Ehrenamt authentisch und ansprechend zu präsentieren. Von der Planung und Aufnahme bis hin zur Bearbeitung. Entdeckt praktische Tipps, um eure Botschaften kreativ und wirkungsvoll zu vermitteln.

Referent: Jonas Westermeyer, Content Creator, DRK-LV Westfalen-Lippe



Infoshop 3: Fundraising und Fördermittel: Wie akquiriere ich Gelder für unsere Rotkreuzarbeit?

Um Projekte und Aktionen erfolgreich umzusetzen, braucht es nicht nur Einsatzbereitschaft, sondern auch finanzielle Mittel. Die gezielte Akquise von Fördermitteln und ein effektives Fundraising sind dabei entscheidende Faktoren. In diesem Infoshop erhaltet ihr einen ersten Einblick in das Thema Fördermittel und wo diese beantragt werden. Außerdem lernt ihr weitere Fundraising-Werkzeuge kennen, die es euch ermöglichen, mehr Spenden von Unternehmen und Privatpersonen zu erhalten. Wir zeigen euch praxisnah, welche Strategien zum Erfolg führen können.

Referenten: Tobias Exner, Leiter Stabstelle Kommunikation und Niklas Becker, Fördermittelberatung, DRK-LV Westfalen-Lippe

Infoshop 4: Verstärkung für das Helferteam – Wie begeistern wir neue Helfende für ein Engagement bei der Blutspende?

Wie begeistern wir neue Helfende für ein Engagement bei der Blutspende? In diesem Workshop beschäftigen wir uns mit den Bedürfnissen und Möglichkeiten unterschiedlicher Zielgruppen. Insbesondere die Generation Z (geboren zwischen 1995 und 2010) steht dabei im Fokus. Es werden mit euch Methoden erarbeitet, um neue Engagierte zu motivieren und diese auch langfristig an das Rote Kreuz zu binden.

Referentin: Miriam Schröder, Schulungsreferentin und Koordinatorin BGM, Zentralbereich Seminar, DRK-Blutspendedienst West



Workshop 5: #EhrenamtFördern: Ehrenamtsgewinnung und -förderung im JRK

Das Jugendrotkreuz (JRK) lebt von der Begeisterung und dem Engagement junger Menschen. Um diese Motivation langfristig zu erhalten und stetig neue Ehrenamtliche zu gewinnen, braucht es kreative Ansätze. Aber wie gelingt es, neue Aktive zu begeistern und langfristig zu binden? Und wie schaffen wir es, bestehendes Engagement nachhaltig zu fördern? In diesem Workshop erarbeiten wir gemeinsam effektive Methoden zur Ehrenamtsgewinnung und -förderung im Jugendrotkreuz.

Referentin: Lena Mühlenstrott, Bildungsreferentin, JRK Westfalen-Lippe



1. Zeitfenster: 11:15–12:15 Uhr



Infoshop 6: Bewirtschaftung des Bevölkerungsschutzes: Die Wege des Geldes

Wo kommt eigentlich das Geld für den Bevölkerungsschutz her? Im Infoshop werden die etablierten Wege der Bewirtschaftung des Bevölkerungsschutzes über die Mittel des Bundes und des Landes aufgezeigt und wir werden schmerztherapeutisch tätig: Wo lassen wir Geld, wo bräuchten wir Geld, wo stecken wir Geld rein, wo fragen wir nach Geld.

Referenten: Thomas Münzberg, Leiter des Fachbereichs Katastrophenvorsorge, Suchdienst und Technische Dienste und Armin Tretner, Referent Katastrophenschutz, DRK-LV Westfalen-Lippe

Infoshop 7: #GemeinsamStark: Spontanhelfende einbinden – Potential entfalten

In der Not halten Menschen zusammen, möchten einander helfen und sich engagieren – anlassbezogen und auch ohne eine Mitgliedschaft in einer Hilfsorganisation. Wir als Rotes Kreuz sind durch unsere Grundsätze und die Präsenz vor Ort in vielen Fällen die erste Anlaufstation für Menschen, die sich spontan in Katastrophenlagen engagieren möchten. Diese Spontanhilfe bedarf jedoch einer guten Koordination, Struktur, Begleitung und Verwaltung sowie konkreter Ansprechpersonen vor Ort. Im Infoshop „Spontanhilfe“ möchten wir über aktuelle Entwicklungen zum Thema Spontanhilfe in Westfalen-Lippe ins Gespräch kommen, gemeinsam an Ideen arbeiten und Konzepte weiterentwickeln

Referenten: Ralf Frede und Bernd Hauk (AG Spontanhilfe) und Ruben Heinicke, Referent Freiwilligenmanagement, DRK-LV Westfalen-Lippe



Foto: ÖA-Team LV WM

2. Zeitfenster: 14:00–15:00 Uhr

Infoshop 8: Unterstützung des Sanitätsdienstes der Bundeswehr durch das DRK

Der Infoshop beleuchtet die Rolle des DRK in der Anwendung des Humanitären Völkerrechts und führt in die aktuellen Entwicklungen ein: Wie konkretisiert sich die Unterstützung des Sanitätsdienstes der Bundeswehr durch das DRK? Welche Rolle hat das DRK im NATO Host Nation Support (HSN) und bei Convoy Support Center (CSC)?

Referentin: Dr. Heike Spieker, Leiterin Verbindungsbüro DRK – BBK DRK-Generalsekretariat



Foto: table.media

Workshop 9: #GlücklicherImDRK: Positive Psychologie im JRK und den RKG

Das Ehrenamt lebt von der Energie und Motivation seiner Engagierten. Doch gerade in herausfordernden Zeiten ist es wichtig, die eigene Resilienz zu stärken, positive Erlebnisse zu fördern und die Freude am Engagement zu bewahren. Die Ansätze der Positiven Psychologie bieten wirkungsvolle Werkzeuge, um das persönliche Wohlbefinden zu steigern, Motivation zu stärken und die Zusammenarbeit im Ehrenamt noch erfüllender zu gestalten. In diesem Infoshop lernt ihr Grundprinzipien der Positiven Psychologie kennen und erfahrt, wie diese in eurem Ortsverein konkret angewendet werden können. So schafft ihr eine wertschätzende und motivierende Atmosphäre, in der sich alle wohlfühlen und gerne engagieren.

Referentin: Anna-Lena Hopp, Psychologin



Infoshop 10:

fällt aus

2. Zeitfenster: 14:00–15:00 Uhr



Infoshop 11: DRK-Landesverstärkung Westfalen: (Einsatz-)Fähigkeiten sichtbar machen

Seine eigene Einsatzbereitschaft und Effizienz steigern, wer möchte das nicht für sich und die eigene Gliederung oder Gesellschaft? Unter dem Motto "DRK-Landesverstärkung Westfalen: (Einsatz-)Fähigkeiten sichtbar machen" wurden verschiedene Maßnahmen ergriffen, um die organisationseigenen (Einsatz-)Fähigkeiten aller Gliederungsebenen zu optimieren und dadurch die ehrenamtlichen und hauptamtlichen Kräfte noch besser in den überörtlichen Einsatz zu bringen. Werdet ein Teil davon und beteiligt euch aktiv an der Diskussion mit euren eigenen Ideen
Referent: Christian Kleinberns, Leiter Landesverstärkung, DRK-LV Westfalen-Lippe

Infoshop 12: Künstliche Intelligenz im DRK - Chancen und Anwendungen

Die digitale Transformation macht auch vor uns nicht Halt. Künstliche Intelligenz (KI) bietet vielfältige Möglichkeiten, um die Arbeit im DRK effizienter zu gestalten. Doch wie können wir diese Technologien sinnvoll und praxisnah in unseren Kreisverbänden und Ortsvereinen einsetzen? Ihr erfahrt auf einfache und verständliche Weise die Funktionsweise von KI und bekommt einen Überblick über Potentiale und Risiken. Außerdem werden praktische Tipps für den Einsatz von KI im Rotkreuz-Alltag angesprochen.

Referent: Maximilian Weiß, Fachreferent Digitalisierung, Der Paritätische NRW



Workshop 13: #GoGreen: Projekte zum Klimaschutz: Insektenhotel

In diesem Workshop könnt ihr eure handwerklichen und kreativen Begabungen unter Beweis stellen oder spielerisch gemeinsam ausbauen. Wir basteln gemeinsam kleine Insektenhotels für Zuhause, um die Biodiversität vor der eigenen Haustüre zu fördern!

Referentin: Laura Scheffelmaier, Klimaschutzmanagerin, DRK-LV Westfalen-Lippe



Infoshop 14: Neue Ehrenamtliche gewinnen mit Easi- Die DRK-Engagementplattform

Ihr seid auf der Suche nach neuen Engagierten? Die DRK-Engagementplattform ist euer Tool zur Gewinnung von neuen Ehrenamtlichen! Sie bündelt alle Engagementmöglichkeiten beim DRK, sodass diese von Interessierten an einem zentralen Ort gefunden werden können. Die Eintragung der Angebote kann von allen Gliederungen eigenständig getätigt werden. Interessierte können Angebote passgenau filtern, in den Ergebnissen stöbern und erhalten auf der Detailseite konkrete Informationen zur jeweiligen Engagementmöglichkeit.

In diesem Infoshop erfahrt ihr, wie die Plattform funktioniert und wie ihr sie selbst vor Ort nutzen könnt.
Referent: Markus Wensing, DRK-LV Westfalen-Lippe



Foto: DRK-Wohlfahrt

3. Zeitfenster: 15:30–16:30 Uhr



Infoshop 15: Der Bevölkerungsschutz in NRW: Neue Konzepte braucht das Land

Alter Wein in neuen Schläuchen? Alles auf dem Kopf gestellt? Feintuning oder Innovation? Reform oder Revolution? Der Infoshop stellt die aktuellen Neukonzeptionen im Bevölkerungsschutz durch das Land (Landeskonzepte) und im Bund (Medical Task Forces) in den Mittelpunkt.

Referenten: Uwe Krischer, Landesbeauftragter für den Bevölkerungsschutz und Thomas Münzberg, Leiter Fachbereich Katastrophenvorsorge, Suchdienst und Technische Dienste und Armin Tretner, Katastrophenschutz-Sachbearbeitung, DRK-LV Westfalen-Lippe

Infoshop 16: #EhrenamtInklusiv: passgenaue Lösungen für eure Gliederung

Menschen mit Behinderungen bieten als Ehrenamtliche einen Mehrwert für eure Gliederung! Welche Vorteile das mit sich bringt. Wie eine gezielte Ansprache, der Abbau von Barrieren und ein erfolgreiches Onboarding bestmöglich gelingt, erfahrt ihr in diesem Infoshop. Das Team des Aktion Mensch Projekts „Ehrenamt inklusiv“ berichtet dabei von den bereits erzielten Erfolgen und steht für eine passgenaue Beratung zur Verfügung.

Referent*innen: Britta Möwes und Ralf Neumann-Bussian,
Referent*innen Freiwilligenmanagement, DRK-LV Westfalen-Lippe



Infoshop 17: #PotentialeEntfalten: drkserver nutzen



Der drkserver ermöglicht es, Personal- und Materialressourcen, Adressen sowie Ereignisse im Alltag effizient zu erfassen und auszuwerten. Im Krisenfall können so, schnell und transparent die verfügbaren Ressourcen ermittelt werden, um gezielt und flächendeckend Hilfe entsprechend der Notwendigkeit zu leisten. Wenn der drkserver für euch Neuland ist, seid ihr in diesem Infoshop genau richtig. Hier bekommt ihr einen Gesamtüberblick, was der drkserver so alles kann.

Referent: Kevin Gegusch, Multiplikator drkserver

Infoshop 18: #SicherImEhrenamt Verhaltensorientierte Arbeitssicherheit

Ein Großteil der Arbeitsunfälle gilt als verhaltensbedingt. Damit ist nicht gemeint, dass Mitarbeitende an dem Unfall „schuld“ sind, sondern lediglich, dass es nicht zu dem Unfall gekommen wäre, wenn sich jemand anders verhalten hätte. Das Verhalten – also das, was jemand tut – hat nicht nur auf Unfallereignisse, sondern auch auf Gesundheitsgefährdungen im Allgemeinen Einfluss. Der Infoshop befasst sich mit der Frage, wie man auf das Verhalten der Mitarbeitenden Einfluss nehmen kann, sodass häufiger das sichere und seltener das unsichere Verhalten auftritt.

Referent: Dipl.-Ing. Udo Maahs, Sicherheitsingenieur ThyssenKrupp Steel Europe AG,
Kreisrotkreuzleiter a.D.



Barcamp 19: #DankeSagen: Wertschätzung und Belobigung im JRK und den RKG

Ein wertschätzender Umgang und eine lebendige Anerkennungskultur sind wesentliche Schlüssel für eine erfolgreiche Zusammenarbeit und motiviertes Engagement. In dem Barcamp beleuchten wir, wie regelmäßige Wertschätzung in der Praxis gestaltet werden kann. Erfahrt, welche Formen der Anerkennung besonders motivieren und worauf es ankommt, um das Ehrenamt langfristig zu stärken. Dieser Infoshop findet mit der Barcamp-Methode statt. D.h. es gibt keine*n Referent*in mit Input zum Thema, sondern die Teilnehmenden bringen selbst Ideen ein und diskutieren gemeinsam.



3. Zeitfenster: 15:30–16:30 Uhr

Infoshop 20: Innovative Projekte im Roten Kreuz – von Ideen lernen



Das Rote Kreuz steht für Tradition und Erfahrung, doch gleichzeitig braucht es immer wieder frische Ideen, um aktuelle Herausforderungen zu meistern und noch mehr Menschen zu erreichen. Innovative Projekte sind der Schlüssel, um neue Wege zu gehen, das Engagement zu beleben und die Rotkreuzarbeit zukunftsfähig zu gestalten. In diesem Infoshop stellen wir euch innovative Projekte aus den Ortsvereinen und Kreisverbänden vor und geben euch Tipps, wie ihr diese niedrigschwellig bei euch vor Ort umsetzen könnt.

Vorgestellt werden u.a. folgende Projekte: Schlaganfallhelfer und Besuchshunde
Moderation: Cornelia Roux, DRK-LV Westfalen-Lippe

Infoshop 21: BlackOut- in den ersten Stunden #BereitWieNie

Ein flächendeckender Stromausfall – ein Szenario, das uns alle betrifft und schnell Chaos verursachen kann. Doch was tun in den ersten Stunden, wenn der Strom plötzlich ausfällt? Wie können wir uns als Einzelne und als Gemeinschaft vorbereiten?

In diesem Workshop erfahrt ihr die wichtigsten Maßnahmen für die ersten Stunden eines Blackouts, wie ihr selbst, eure Familie und Nachbarn effektiv schützen und unterstützen könnt. Durch praxisnahe Beispiele, Checklisten und den Austausch von Erfahrungen erhaltet ihr das notwendige Wissen, um auf einen Stromausfall vorbereitet zu sein und dabei handlungsfähig zu bleiben.
Referenten: Bernd Hauk, KRKL KV Arnsberg und Ralf Frede, KV Wattenscheid



Markt der Möglichkeiten:

- Angebote des Instituts für Bildung und Kommunikation
- DRK-Blutspendedienst West
- Westdeutsche Spenderzentrale
- Modul Pflegeunterstützung
- Katastrophenschutzfahrzeuge der Landesverstärkung
- Rotkreuzgeschichtliche Sammlung
- Imbisswagen der Kältehilfe Gütersloh
- Projekt Schlaganfallhelfer
- drkserver
- Ehrenamt inklusiv
- Psychosoziale Notfallversorgung
- Anlaufstelle zur Prävention sexualisierter Gewalt / Mein Recht auf Hilfe
- Sexuelle Bildung
- Interkulturelle Öffnung
- Konzept Spontanhilfe Westfalen-Lippe
- Klimaschutzmanagement
- Öffentlichkeitsarbeitsanhänger mit Fußballdarts zum Ausleihen
- Rettungshunde
- DRK-Bergwacht
- Drohnen
- Projekt zur Schwimmförderung
- Angebote des Jugendrotkreuzes
- Fair Mobil und Body + Grips-Mobil
- DRK-Teddyklinik aus der Kiste
- Katastrophenschutztag aus der Kiste + für Kids
- Ehrenamtslandkarte WestLotto
- Firma H + DG